

MG Hunzenschwil/ Schafisheim in Wittnau

Mit dem Konzertstück «Flight» von Mario Bürki traten die Musikanten der Musikgesellschaft Hunzenschwil/Schafisheim unter der Leitung von Antonio Gallego Planelles am Samstag, 17. Juni, am Musiktag in Wittnau vor dem zahlreich erschienenen Publikum auf.

Neben der Musikgesellschaft Hunzenschwil/Schafisheim zeigten 15 weitere Vereine und Spielgemeinschaften niveauvolle Konzertvorträge. Balladen, Modernes und Volkstümliches wechselten sich in kurzer Folge ab. Beurteilt wurden diese Konzertvorträge nach dem Gesamteindruck. Punkte gab es nicht. Paradevorträge sind jeweils ein besonderes Highlight. Die 200 Meter lange, abgesperrte Strasse wurde von vielen Zuschauern umsäumt, die den vorbeiziehenden, farbenprächtigen Formationen begeistert Beifall spendeten. Für Musikantinnen und Musikanten sind beim Paradedewettbewerb strikte Disziplin und hohe Konzentration gefordert, denn schliesslich stellen sie sich einem vierköpfigen Jurorenteam. Mit 75 Punkten erreichte die MG Hunzenschwil/Schafisheim zwar nicht ganz den ersten Platz, trotzdem war man sehr zufrieden. Der von einem Fahnenmeer angeführte Einzug der Jubilare in die Festhütte erntete stürmischen Applaus. Michèle Peter, Vizepräsidentin vom Aargauischen Musikverband, würdigte die langjährige Vereinstreue einiger Musikanten.

So auch Rolf Schaffner für sein 35-jähriges aktives Musizieren. 1982 wurde er in die Musikgesellschaft Schafisheim aufgenommen. Nach der Ausbildung in der Musikschule durch Daniel Fankhauser besuchte er noch Weiterbildungskurse des Aargauischen Musikverbands. Seine Leidenschaft ist das Tenorhorn. Als Vorstandsmitglied ist er seit vielen Jahren tätig, zurzeit als Archivar. Als Dank für seine grossen Engagements wurde er 2014 zum Ehrenmitglied der Musikgesellschaft Schafisheim ernannt. (eing.)